



Marktgemeinde Alt Lengbach

Gemeinde aktuell

Juni 2019

Amtliche Nachrichten zugestellt durch Post.at

Wasserfall Herrenmühlgasse



Bürgermeisterbrief

Engstelle

Musikschule

Brief des Bürgermeisters

Liebe Altlenzbacherinnen und Altlenzbacher !
Liebe Jugend !

Vor Ihnen liegt eine gut gefüllte Gemeindezeitung, die zeigt, welchen Umfang das Angebot hat, das Sie in Altlenzbach zur Verfügung haben. Ich setze das bewusst an den Anfang meiner Worte, weil es nicht selbstverständlich ist. Altlenzbach ist eine lebens- und liebenswerte Gemeinde, in der viele Freizeitangebote dafür sorgen, dass Sie alle gerne hier leben. Den größten Teil dieser Angebote stellen Ihnen Freiwillige zur Verfügung, sei es im Sportverein, in den Seniorenverbänden oder auch beim Fenienspiel für unsere Kinder. Ich weiß das sehr zu schätzen und bin mir sicher: Sie tun das auch! Nehmen Sie also in Anspruch, was hier zur Verfügung steht.

Zum anderen haben wir kommunalpolitisch in den letzten Monaten einige große Weichen gestellt. Wir planen einen Zubau zur Volksschule, um unseren Kindern die perfekten Bedingungen zu ermöglichen und Platz zu schaffen für die steigenden Schülerzahlen. In einer Arbeitsgruppe werden derzeit die Planungen erarbeitet. Im nächsten Jahr wollen wir mit dem Zubau starten.

Noch heuer wird die Neugestaltung der Engstelle im Ortszentrum fertig, das ist ein sehr wichtiges Projekt für uns, weil es den Einfahrtsbereich in unser Zentrum optisch gänzlich verändern wird. Hier ist uns vor allem auch wichtig, dass wir mehr Raum für Gehsteige schaffen und die von der früheren Engstelle ausgehenden Gefahren entschärfen.

Auch die Erweiterung der Krabbelstube steht noch für heuer auf dem Umsetzungsplan der Gemeindepolitik.

Ebenso wichtig ist die Belebung unseres Ortszentrums. Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir in den nächsten Monaten wieder einen Nahversorger etablieren können. Derzeit leistet ein mobiler Wagen der Bäckerei Ehn jeden Tag sehr gute Dienste und stellt eine Grundversorgung sicher.

Ein großes Projekt der Bürgerbeteiligung ist die Gründung des Mobilitätsvereins Laabental gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden. Hier schaffen wir einen unkomplizierten und kostengünstigen Fahrtendienst für kurze Wege. Dazu planen wir eine eigene Bürgerversammlung im Sommer, um Sie über alle Details dieses



Zukunftsprojektes zu informieren. Diese Initiative wird aus meiner Sicht den öffentlichen Nahverkehr auch außerhalb der Stoßzeiten perfekt ergänzen und für viele Menschen eine große Erleichterung darstellen. Ich würde mich freuen, wenn möglichst viele von Ihnen daran teilnehmen, sei es als freiwillige Fahrer/Innen, die pro Monat ein paar Stunden Zeit zur Verfügung stellen, oder auch als Nutzer dieses Angebots, das in Eichgraben übrigens seit Jahren schon großartig funktioniert.

Um eines darf ich Sie heute auch bitten: Schätzen wir die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde. Lassen Sie sich nicht von Schlagzeilen leiten, die dieses Miteinander gefährden wollen, sei es in der Gesundheitsversorgung oder auch in anderen Bereichen. Mit harter Arbeit und dem Willen zur Zusammenarbeit erreichen wir alle gemeinsam sicherlich mehr für Altlenzbach und die gesamte Bevölkerung! Davon bin ich überzeugt.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, den Kindern viele, viele Tage im Freibad und einen erholsamen Urlaub!

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Michael Göschelbauer

Aus dem Gemeinderat

Folgende Punkte waren auf der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 18.06.2019:

TAGESORDNUNG Öffentlich

- Bericht über die vom Prüfungsausschuss am 14.05.2019 durchgeführte Kassenprüfung.
- Beschlussfassung über eine Löschungserklärung betreffend die Liegenschaft EZ 1075, KG 19702 Altlenzbach, infolge Gegenstandslosigkeit.
- Übernahme von Trennstücken laut Teilungsplänen im Gemeindegebiet Altlenzbach zum öffentlichen Gut sowie Widmung bzw. Entwidmung von öffentlichem Gut.
- Abschluss von Allgemeinen Geschäftsbedingungen mit der Kommunalkredit Austria AG zum bestehenden Darlehen 2405 - Kanalbauabschnitt 03 (Leitsberg, Nest, sowie Sandlhofstraße bis Dorfriesenstraße).
- Auftragsvergabe für Arbeiten an der Ortseinfahrt (Engstelle).
- Änderung der Eintrittspreise für das Freibad Altlenzbach.
- Erstellung des örtlichen Raumordnungsprogrammes und eines Teilbebauungsplanes der Marktgemeinde Altlenzbach (Ortsteil Nest).

Nicht öffentlich

- Behandlung von Anträgen nach den Richtlinien für die Wohnbauförderung für den Eigenheimbau in der Marktgemeinde Altlenzbach.
- Beschlussfassung über Wirtschaftsförderungen.
- Beschlussfassung über eine Ehrung.
- Beschlussfassungen über die Grundstücke in Nest.

Aktueller Stand über die Beseitigung der Engstelle

Wie vorgesehen verlaufen die Planung für die Neugestaltung der ehemaligen Engstelle im Ortszentrum von Altlenzbach. Die beiden bestehenden Häuser wurden bereits abgerissen. Momentan arbeiten Straßenplaner und eine Außenraum-Architektin an der Neugestaltung des gesamten Bereichs.

„Diese Planungen finden – wie es immer vorgesehen war – derzeit statt und werden in den nächsten Wochen finalisiert“, berichtet Bürgermeister Michael Göschelbauer. Einerseits sollen Straße und vor allem auch Gehsteige verbreitert werden, andererseits wird eine Abgrenzung zu den oberhalb gelegenen Grundstücken erfolgen. Hier ist eine gestaltete Mauer vorgesehen, deren Umsetzung schon ausgeschrieben wurde und in diesen Tagen beschlossen

werden wird. Im Herbst soll die Neugestaltung des gesamten Bereichs dann durchgeführt und abgeschlossen werden. Es geht auch um eine optische Aufwertung des gesamten Bereichs, damit dieser keinen reinen Straßencharakter hat, sondern einladend und schön gestaltet wird.

„Das ist ein sehr wichtiges Projekt für den Ortskern“, sagt Bürgermeister Göschelbauer. Die Planungen laufen daher sehr sorgfältig und unter Einbeziehung aller Betroffenen ab. Am Ende soll dieser Bereich „das Tor“ ins Altlenzbacher Ortszentrum werden. Die einbezogene Planerin hat schon bei der Neugestaltung der Fassade und des Radweges vor der Fa. Sulzer, ebenso wie bei der Straßenplanung vor dem Hotel Lengbachhof mitgewirkt.



Sanierung Radweg - Brücke Kahmann



Hier konnte ein neuer Blickfang für die Benutzer des Radweges geschaffen werden.

Bereits im vergangenen Jahr wurde festgestellt, dass die Brücke hinter dem Firmengrundstück der Firma Kahmann Frilla Lichtwerbung GmbH starke Witterungsspuren aufweist.

Deshalb kam es im Frühjahr 2019 zu Sanierungsarbeiten in diesem Bereich. Der Bodenbelag wurde komplett erneuert und das bestehende Geländer wurde durch eine Verkleidung in ansprechender Holzoptik instandgesetzt.



Sanierung Radweg - Audorf

Im Frühjahr konnte die Absenkung in einem Teilbereich des Radweges in Audorf behoben werden. Die Sanierungsmaßnahmen sind aufgrund eines Rohreinbruchs notwendig geworden.

Den Großteil der Arbeiten hat die Straßenmeisterei Neulengbach durchgeführt, sodass seitens der Marktgemeinde Altengbach zum Abschluss nur mehr die Oberfläche fertiggestellt werden musste.



Nun kann der Radweg wieder wie gewohnt benutzt werden.

Erste Hilfe Taschen für die Kinderbetreuungseinrichtungen

Erste Hilfe in Notfällen ist sehr wichtig! Aus diesem Grund hat die Marktgemeinde Altengbach in Zusammenarbeit mit Harald Radschopf vom Samariterbund NÖ mobile Erste Hilfe Taschen für diverse Aktivitäten außer Haus zusammen gestellt. Sowohl die NÖ Landeskinderergärten Altengbach I und II als auch die Volksschule Altengbach haben von Bürgermeister Michael Göschelbauer und Gemeindebediensteten Florian Geissler die Taschen überreicht bekommen. Auch der Verein Kinderbetreuung Laabental hat sich dieser Idee angeschlossen und diese mobilen Erste Hilfe Taschen für alle Einrichtungen des Vereins organisiert. Die Übergabe wurde stellvertretend von Bürgermeister Michael Göschelbauer durchgeführt.



Das heiße Finale um die sicherste Volksschule in NÖ

10 Volksschulklassen haben am Freitag den 14. Juni 2019 in Pöggstall um den Landessieg bei der „Safety Tour“ des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes gekämpft. Sieger waren alle – gegen die Hitze auf dem Sportplatz in Pöggstall. Alle haben durchgehalten, waren bis zum Schluss mit Feuereifer dabei und hatten daneben noch viel Spaß und Spannung – bei der Vorführung des Polizeihubschraubers, dem simulierten Fahrradunfall des Roten Kreuzes, der Demonstration der Feuerwehr mit brennendem Fett und bei einer Dusche für alle aus dem Löschschlauch der FF Pöggstall.

Sieger wurden die Burschen und Mädchen der 4. Klasse der Volksschule Altengbach mit nur 4 Punkten Vorsprung auf die VS Katzelsdorf. LH-Stv. Stefan Pernkopf hat allen Teilnehmern zu ihren Steherqualitäten bei der Hitze und ihrem Wissen rund um das Thema Sicherheit gratuliert. Auch der Präsident des NÖZSV - Labg. Bgm. Christoph Kainz lobte die gelungene Veranstaltung und dankte den vielen

freiwilligen Helferinnen und Helfern des Zivilschutzverbandes und der Einsatzorganisationen. Die Sieger aus Altengbach vertreten jetzt Niederösterreich beim Bundesfinale am 25. Juni 2019 in Traun.

Text und Foto: NÖ Zivilschutzverband



Neues aus der Volksschule

Auch dieses Jahr lud Bürgermeister Michael Göschelbauer die Kinder der 3. Klasse der Volksschule Altlenzbach zu einem Kinder-Gemeinderat ins Gemeindeamt ein. Die Kinder durften in einer „Gemeinderatssitzung“ ihre Wünsche an die Gemeinde äußern. Es wurde eine Balancierstange und eine Kletterwand für den Spielplatz der Volksschule gewünscht. Die Kinder der dritten Klasse waren mit großem Eifer bei der Sache und erlebten so praxisorientierten Sachunterricht.

Gleich nach den Osterferien zimmerte die 3. Klasse der VS Altlenzbach mit der Klassenlehrerin Frau Neuhold und mit Hilfe des Religionslehrers Herrn Friedl eine Kartoffelpyramide. Das Holz dafür spendete die Familie Sulzer wofür sich die Volksschule sowie auch die Gemeinde recht herzlich bedanken möchten! Am Tag darauf wurde diese mit Erde von der Gemeinde gefüllt. Danach legten die Kinder die Saatkartoffeln in die Pyramide. Gemeinsam mit den Kindern der Bienenklasse haben sie nun die Aufgabe diese Pflanzen zu pflegen und in einem Beobachtungsbogen die Wachstumsfortschritte zu dokumentieren. Die Schülerinnen und Schüler hoffen dabei auf reiche Ernte!

Am Freitag, den 17. Mai 2019 besuchten die beiden 1. Klassen das Schutzengelifest in der Garten Tulln. Eine Klasse hatte den Besuch dieser tollen Veranstaltung gewonnen und die zweite Klasse durfte mitfahren. Nicht nur der Bus und der Eintritt waren kostenlos, sondern auch die Jause wurde vom Wirtschaftsbund gesponsert. Nach der Begrüßung durch

die Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner und die Schutzengel-Patronin Sabine Petzl besuchten die Kinder noch eine Führung durch die Schaugärten und erhielten dabei tolle Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt.

Die Kinder der 3. und 4. Klasse nahmen an der Verkehrssicherheitsaktion „Hallo Auto“ des ÖAMTC teil. Die Schüler und Schülerinnen schätzen dabei den Bremsweg bei trockener und nasser Fahrbahn. Natürlich wird auch der Reaktionsweg besprochen. Dann dürfen sie in dem Auto mitfahren und auf Kommando bremsen. Viele Kinder waren von der Länge des Bremsweges überrascht.

Spielefest, am 29. Mai 2019: Einen Vormittag konnten die Kinder 9 verschiedene Stationen besuchen, zum Beispiel im Turnsaal einen spannenden Parcours absolvieren, basteln, trommeln, alte Bewegungsspiele und Gesellschaftsspiele ausprobieren, lesen, sich verkleiden und einen kurzen Sketch spielen, sich schminken lassen oder selbst schminken, Obstsalat zubereiten und essen und wurden dabei vom Elternverein mit einer tollen gesunden Jause verwöhnt. Danke!

Am 12. Juni 2019 wurde die Fahrradprüfung der Kinder der 4. Klasse abgehalten. Die Schüler und Schülerinnen sind schon sehr verantwortungsvolle Straßenbenützer. Alle Kinder haben die praktische Prüfung trotz des starken Verkehrs im Ortsgebiet mit Erfolg bestanden.



Kinder-Gemeinderat



Kartoffelpyramide



Schutzengelifest



„Hallo Auto“ ÖAMTC



Spielefest



Fahrradprüfung

Musikschule Laabental

Tolles Konzert zum NÖ. Musikschul-Tag

Mit einem ihrer besten Konzerte wartete die Musikschule Altlengbach-Laabental am 3. Mai 2019 anlässlich des Niederösterreichischen Musikschul-Tags in der vollbesetzten Aula der Mittelschule auf. Waren die Auftritte der Sing- und Blechbläserklassen mit Volksschülern aus Altlengbach, Brand-Laaben und Neustift-Innermanzing schon bemerkenswert, so begeisterte dann der Song „We are the world“ mit großem Chor bestehend aus Erwachsenen sowie Kindern der Volksschul-Chöre Altlengbach und Brand-Laaben unter der Leitung von Mag. Marion Fasching das Publikum total. Mag. Marion Fasching lobte die gute Zusammenarbeit mit den Volksschul-Lehrerinnen, die solche Leistungen erst ermöglichen.

Anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens gab auch die preisgekrönte Gruppe „Green Summer“ (1. Preis beim Landes- und Bundeswettbewerb, Österr. Falcopreis 2012) wieder einmal eine Kostprobe ihres Könnens. Die Gruppe wurde 2009 als Musikschulensemble gegründet, ist nun seit Jahren selbstständig und hat bereits 2 CDs heraus gebracht. Ihr Auftritt wurde von tosendem Applaus begleitet.

Die beiden großen Orchesterstücke zum Finale mit vielen Schülern und Lehrern sowie Gästen der Mittelschule Neulengbach und ehemaligen Schülern gehörten ebenfalls zu den Höhepunkten dieses abwechslungsreichen und qualitativ hochstehenden Konzertes, das auch von der Vertreterin des NÖ Musikschulmanagements und Prof. Heribert Kohlich von der Musikuniversität Wien gelobt wurde. Unter den Gästen sah man auch Brand-Laabens Bürgermeister Helmut Lintner, Altlengbachs Vizebürgermeister Daniel Kosak, sowie die Schuldirektoren Karin Scheibelreiter und Rudolf Raberger.



Neue Leiterin für Musikschule Laabental

Aufgrund des bevorstehenden Pensionsantritts des langjährigen Direktors Peter Aschenbrenner im Spätherbst hat der Musikschulverband Laabental bereits jetzt die Weichen für die Zukunft gestellt. Nach einer landesweiten Ausschreibung und einem professionellen Auswahlverfahren gemeinsam mit dem Musikschulmanagement NÖ und der Personalberatungsfirma Deloitte hat man sich nun auf eine neue Leiterin geeinigt. Die Entscheidung fiel auf Mag. Agnes Zehetner, die 2001 im Musikschulverband Triestingtal, seit 2003 an der Musikschule Langenzersdorf sowie seit 2014 auch am Gymnasium in Berndorf unterrichtet. Von 2011 bis 2017 war sie Fachgruppenkoordinatorin im Musikschulmanagement NÖ, besuchte dabei viele Musikschulen und gewann umfassende Einblicke in die vielfältige Musikschularbeit unseres Landes. Sie wird sich bereits ab September an der Seite von Peter Aschenbrenner einarbeiten. „Dieser Parallellauf ist uns wichtig, um einen möglichst harmonischen Übergang zu gewährleisten“, betont Musikschulverbands-Obmann Mag. Wolfgang Luftensteiner.

Die 40-jährige Block- und Querflötistin, die derzeit in Wien lebt, hat auch viel Erfahrung im Unterricht mit Kindern ab 6 Jahren und bietet dazu auch eigene kindgerechte Instrumente an. „Die große Vielfalt des Angebots an der Musikschule Laabental hat mich motiviert mich als Leiterin hier zu bewerben und ich sehe mit großer Freude dieser herausfordernden Aufgabe entgegen,“ so die zukünftige Leiterin.

Ihr sei aber durchaus bewusst, dass die Schuhe von Peter Aschenbrenner groß sind.

Der derzeitige Musikschulleiter Peter Aschenbrenner, der die Musikschule in seiner 28-jährigen Tätigkeit von null weg aufgebaut und zu einem Erfolgsmodell für die Vereinigung von Populärmusik und Klassik entwickelt hat, sieht dem Wechsel jedenfalls optimistisch entgegen. „Es ist ganz gut, wenn die Musikschule neue Impulse von außen bekommt und Agnes Zehetner wird nach gründlicher Einarbeitung mit mir diese Aufgabe sicher gut bewältigen.“



Vortrag zum Thema „Kompost im Garten“ und Auszeichnung „Goldener Igel“

Am 22. Mai 2019 fand am Gemeindegemeindeamt ein Vortrag zum Thema „Kompost im Garten - Gesundheit und Nährstoffe für unsere Pflanzen“ von Natur im Garten statt. Dabei erhielt die Marktgemeinde Altengbach auch eine Natur im Garten-Auszeichnung, nämlich den „Goldenen Igel 2018“. Dies deshalb, weil die Gemeinde sämtliche Flächen und Straßenränder zu 100 % ökologisch, also ohne Pestizide, pflegt. Das erfordert zwar von den Außendienstmitarbeitern einen höheren Aufwand, welcher es aber aus der Liebe zur Umwelt auf jeden Fall wert ist. Dank gilt auch Geschf. Gemeinderätin Christine Sassmann für die Organisation dieses Abends.





Blumentag 2019

Der Blumentag der Marktgemeinde Altlenzbach war wieder ein voller Erfolg. Viele Menschen haben sich kostenlos Blumenerde geholt und Pflanzen für den Garten oder Balkon eingekauft.

Danke an Umweltgemeinderätin Christine Sassmann für die Organisation und Betreuung. Wir wünschen viel Freude beim Garteln!

Im Bild (v.l.): Erna Blumauer, GR Michael Eggenbauer, Außendienstmitarbeiter Michael Fisselberger, Bürgermeister Michael Göschelbauer, Vizebürgermeisterin Anita Fisselberger, UGR Christine Sassmann und Geistl. Rat Martin Schmidt

NÖ Jugend-Partnergemeinde

Altlenzbach wurde von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister erneut zur Jugend-Partnergemeinde ausgezeichnet.

Vizebürgermeisterin Anita Fisselberger hat diese Auszeichnung als Jugendgemeinderätin übernommen. Die Marktgemeinde Altlenzbach freut sich sehr, dass die Bemühungen, gute Rahmenbedingungen für Jugendliche zu schaffen, mit dieser Auszeichnung gewürdigt wurden.



Neue Zivilschutzmitarbeiter in Altlenzbach



Im Bild (v.l.): Gemeindebediensteter Dominik Kraus, Bürgermeister Michael Göschelbauer, Vizebürgermeisterin Anita Fisselberger, Bezirksleiter-Stellvertreter Peter Stehlik und Zivilschutzbeauftragter GR Markus Dürer

Bezirksleiter-Stellvertreter Peter Stehlik vom NÖ Zivilschutzverband übergab mit Bürgermeister Michael Göschelbauer und dem Zivilschutzbeauftragten GR Markus Dürer die Bestellsdekrete zur Zivilschutzbeauftragten-Stellvertreterin an Vizebürgermeisterin Anita Fisselberger und an Herrn Dominik Kraus.

Mit Dominik Kraus, der die Grundkurse an der NÖ Zivilschutzschule im NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrum in Tulln vor kurzer Zeit absolvierte, erweiterte sich der Kreis der Zivilschutzmitarbeiter in Altlenzbach auf 4 Personen.

Das Aufgabengebiet erstreckt sich von der Information der Bevölkerung, über richtiges Selbstschutzverhalten im Katastrophenfall, sowie die Zusammenarbeit mit den Blaulichtorganisationen, bis zur Beratung der Gemeinde bei der Erstellung und Aktualisierung des Katastrophenschutzplanes.

Freibad Altlenzbach - PALU's Imbiss

Alles Gute für den Start!

Am 01. Mai 2019 war die Eröffnung von PALU'S Imbiss im Freibad Altlenzbach. Die neuen Pächter Paul Csuka und Dr. Ludwig Österreicher haben ihren Imbiss täglich von 09:00 bis 20:00 Uhr geöffnet. Es gibt selbst gemachte Mehlspeisen, Burger, Snacks, Mittagsangebote (auch unter der Woche), sowie Pizza zum vor Ort essen, aber auch zum Mitnehmen.

Der Badebetrieb selbst startete am 18. Mai 2019. Das Freibad der Marktgemeinde Altlenzbach, sowie auch der neue Imbiss sind auf jeden Fall einen Besuch wert.

Liken Sie auch die Facebook-Seite „PALUs Imbiss im Freibad Altlenzbach“, dann sind Sie immer am neuesten Stand über Angebote und Veranstaltungen.



Österreichische Wasserrettung im Freibad Altlenzbach

Am 07. Mai 2019 wurde das Freibad Altlenzbach bei relativ frischen Temperaturen vom Landesverband Niederösterreich der Österreichischen Wasserrettung überprüft. Die Marktgemeinde Altlenzbach ließ diese Begutachtung freiwillig durchführen, damit die Sicherheit der Badegäste weiter optimiert werden kann. Auch die neuen Badbetreiber Paul Csuka und Dr. Ludwig Österreicher nahmen daran teil, um sich bestmöglich auf ihre neuen Aufgaben vorzubereiten.

Die Überprüfung wurde vom Präsident des Landesverbands Niederösterreich Herrn Markus Schimböck gemeinsam mit dem Vizepräsidenten und Landesreferenten für Schwimmen und Rettungsschwimmen Herrn Ing. Rudolf Horvath durchgeführt. Es wurden hierbei keine Mängel festgestellt, jedoch der ein oder andere Tipp für die Verbesserung der Abläufe mit auf den Weg gegeben.

Beim Landesverband Niederösterreich der Österreichischen Wasserrettung handelt es sich um einen gemeinnützigen Verein, dessen Mitglieder zur Gänze ehrenamtlich tätig sind. So wurde auch die Begutachtung des Freibads Altlenzbach von Herrn Schimböck und Herrn Ing. Horvath ehrenamtlich in deren Freizeit abgehalten. Für dieses Engagement möchte sich die Marktgemeinde Altlenzbach sehr herzlich bedanken.

Unter www.wasser-rettung.at finden Sie weitere Informationen zur Wasserrettung und deren zahlreichen Aufgaben.



Im Bild (v.l.): vom Landesverband Niederösterreich der Österreichischen Wasserrettung Ing. Rudolf Horvath und Markus Schimböck, die Badbetreiber Paul Csuka und Dr. Ludwig Österreicher, sowie Gemeindebediensteter Florian Geissler

Informationsveranstaltung: Demenz Erkennen - Verstehen - Handeln

Rund 30 Teilnehmer/Innen sind am 11. April 2019 zur Informationsveranstaltung „Demenz Erkennen-Verstehen- Handeln“ gekommen, welche Frauengemeinderätin Annemarie Widauer am Gemeindeamt organisiert hat. Der Schwerpunkt lag bei den ersten Anzeichen der Krankheit. Es wurden auch viele praktische Beispiele aufgezeigt.



Erste Hilfe Kurs für Babys und Kleinkinder

Am 11. Mai 2019 hat im Hotel „Das Steinberger“ in Altlenzbach der Erste Hilfe Kurs im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ stattgefunden. Er diente dem Ziel, dass Eltern ihren Babys und Kleinkindern im Bedarfsfall Erste Hilfe leisten können. Danke an Frauengemeinderätin Annemarie Widauer und dem Samariterbund Altlenzbach für die Organisation.



Gesundheitstag

Der Gesundheitstag, welcher am 02. Juni 2019 in Altlenzbach stattgefunden hat, war ein voller Erfolg. Viele Menschen haben teilgenommen und sich über die Angebote in unserer Gemeinde informiert.

Am Standort der Apotheke konnte man sich untersuchen lassen. Der Seniorenbund, der Tennisverein und der SV- Altlenzbach Laabental stellten diverse Fitness-

Angebote vor. Der Samariterbund, die Feuerwehr und die Polizei waren ebenfalls vor Ort und gaben Einblicke in Ihre Arbeit.

Ein weiterer Programmpunkt an diesem Tag war die Übergabe eines zweiten Defibrillators, der sich beim Eingang von der Apotheke Altlenzbach befindet.

Die Marktgemeinde Altlenzbach bedankt sich ganz herzlich bei der

Raiffeisenbank Wienerwald für die finanzielle Unterstützung.

Der Kinderflohmarkt war ebenso wie das schöne Wetter eine wichtige Bereicherung. Ein herzlicher Dank gilt allen teilnehmenden Organisationen, sowie Frauengemeinderätin Annemarie Widauer für die tolle Planung und Vorbereitung.



Gesundheitstag



Neues aus dem „altlengbuch“

Nun sind wir also im 11. Jahr unseres Bestehens angekommen! Nach einer gelungenen Feier zum 10-jährigen Jubiläum starten wir mit vollem Elan ins nächste Jahrzehnt. Unser Dank gilt der Marktgemeinde Altlangbach, die uns von Beginn an unterstützt und die unser ehrenamtliches Engagement durch Bürgermeister Michael Göschelbauer und Vizebürgermeister Daniel Kosak bei der Feier mit einer besonderen Ehrung gewürdigt hat. Was steht nun weiter auf dem Programm? Nach unserem Tag der Offenen Tür und unserem traditionellen Ausflug Ende Juni nähern sich die Sommerferien, in denen wir wieder im Freibad Lesestoff auf Flohmarktbasis zur Verfügung stellen. Die Öffnungstage in der Bücherei bleiben gleich, allerdings wird die Bücherei zu folgenden Zeiten geschlossen sein: Montag, 8. Juli – Samstag, 13. Juli 2019 und Montag, 12. August – Samstag, 17. August 2019. Also rechtzeitig mit Lesestoff eindecken! Nun wünschen wir allen unseren Leserinnen und Lesern einen wunderschönen Sommer. Ihr Team von altlengbuch



NÖ Imkerverband - Ortsgruppe Altlangbach



Eine alte Bauernregel heißt „Ist der Mai kühl und nass, füllt er Bauern Scheun und Fass“. Leider nicht bei den Bienen, denn sie brauchen mindestens 12° Wärme und trockenes Flugwetter. Daher ist die Honigernte bei uns sehr mäßig ausgefallen.

Die Arbeit für uns Imker besteht jetzt darin, junge Königinnen zu züchten. Es werden Ableger erstellt, denn diese sind im nächsten Jahr unsere Leistungsvölker für die Bestäubung.

Es ist auch möglich Reinzuchtköniginnen von einer Belegstelle zu kaufen (Preis 40-60€). Eine Belegstelle wird von einem Zuchtverband betreut. Deren Aufgabe ist es gesunde, friedliche, schwarmträge, leistungsstarke Bienenköniginnen für uns Imker zu züchten. Somit beginnt für diese Ableger die 1. Bekämpfungsaktion gegen die Varroa, damit parasitenfreie und vitale Völker im nächsten Frühjahr zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen über unseren Verein für Bienenzucht bei Obmann Leopold Jindra unter: 0664/5852022 oder bei Vizeobmann Franz Schmittutz unter: schmittutz_fr@gmx.at.

Bitte besuchen Sie auch unseren Stammtisch jeden 3. Sonntag im Monat um 09:00 Uhr beim Hotel „Das Steinberger“ in Altlangbach.



Neues vom Sportverein



Die Frühjahrssaison neigt sich langsam dem Ende zu und wir blicken mit Stolz auf viele schöne Erlebnisse zurück. Ein ganz besonderes Highlight war natürlich unser SVA-Jugendtag, bei dem sämtliche Jugendmannschaften, vor zahlreichen Gästen, ihr Können unter Beweis gestellt haben. So ein Tag gelingt natürlich nur dank der Mithilfe von zahlreichen freiwilligen Helfern, die hinter dem Griller oder in der Kantine ihr Bestes für die Verköstigung unserer Gäste geben. Dafür sagen wir einfach nur Danke! Das große SVA-Familienfoto war natürlich wieder der Höhepunkt des Tages, oder war es doch das unfassbare 14:0 unserer starken U16?

Unsere Kampfmannschaft blickt auf die Saison mit gemischten Gefühlen zurück. Der Kampfgeist und die Stimmung im Team sind sehr gut, nur leider hat uns das Verletzungs- und Krankheitspech wieder geplagt und solche Ausfälle machen sich natürlich dann am Platz bemerkbar. Einsatz haben unsere Jungs, besonders zuhause, immer gezeigt und genau das will unser Publikum sehen. In der Sommerpause wird unser Sektionsleiter Nikola Nikic sicher wieder einige Trümpfe aus dem Ärmel ziehen, die zu unserer Philosophie passen. Wir dürfen gespannt sein.

Die Sektion Rad war auch wieder fleißig unterwegs und hat dabei nicht nur Radausflüge unternommen, sondern war auch sehr erfolgreich bei Wettbewerben mit von der Partie. Das Rad-Urgestein Friedrich Hackl hat mit dem Antritt seiner Pensionierung eine sechsmonatige

Wanderung zum und am Jakobsweg begonnen. Wir wünschen ihm viel Erfolg bei diesem Mammutprojekt.

Die Sektion Fitness freut sich über einige neue Mitglieder, die jeden Dienstag von 18:00 bis 19:00 Uhr bei „Poweryoga meets P.I.T.“ ins Schwitzen kommen. Wenn Sie auch Interesse haben, schauen Sie doch einfach einmal vorbei.

Auch abseits der sportlichen Aktivitäten durften wir wieder bspw. beim Gesundheitstag der Gemeinde unseren Verein vorstellen oder beim gemeinsamen Müllsammeln zeigen, dass es auch ein Vereinsleben neben dem Ausüben des Sports gibt. Ein besonderes Highlight war natürlich der Besuch der sympathischen Band „Monobo Son“ bei uns am Sportplatz.

Die Sommerpause werden wir wieder nutzen um am Sportplatz ein paar Dinge zu reparieren und uns auf eine spannende Herbstsaison vorzubereiten, vor allem natürlich bei unserem Sommerjugendcamp Ende August. Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team vom SV Raiba Altlengbach-Laabental.

SV Altlengbach-Laabental



Pensionistenverband Altlenzbach



Die Altlenzbacher Pensionisten unterwegs in den Kasematten von Wiener Neustadt

In der Karwoche stand wieder ein Ausflug des PVÖ Altlenzbach/Innermanzing auf dem Programm. Ziel: Die historischen Kasematten (einstige Stadtbefestigung) von Wr. Neustadt. Die NÖ Landesausstellung lädt ein auf eine Zeitreise in eine lebendige Welt die unaufhörlich in Bewegung ist! Menschen sind unterwegs – bewegen sich fort. Bei einer Führung erfahren die Besucher aus Altlenzbach/Innermanzing viel Interessantes über die Landesausstellungsregion mit Schneebergland, Semmering-Rax, Bucklige Welt-Wechseland und den Wiener Neustädter Kanal. Spannend wurde auch das Thema „Fortbewegung“ aufgearbeitet: vom einfachen Handkarren, Lauf- und Hochrad bis hin zu PKW's, die in der Region hergestellt wurden, ist alles vorhanden.

Nach einem wirklich ausgiebigen Mittagessen in Wr. Neustadt ging es dann weiter in die Bucklige Welt zum Ziegenhof der Familie Mandl in Pengersdorf/Lichtenegg. Hier kümmert sich das Team um Micha-

el Mandl um das Wohl von ca. 300 Ziegen. Erzeugt werden köstliche Ziegenmilch, Ziegenkäse, Wurst etc., die nach der Führung von den Ausflugsteilnehmern ausgiebig verkostet werden konnten. Viele der im Hofshop angebotenen Spezialitäten wurden mit ins Laabental genommen. Vor der Heimfahrt stärkte man sich bei einem Heurigenbesuch in Leobersdorf.



Seniorenbund Altlenzbach



Muttertags-Vatertagsfahrt am 25. April 2019

Bei sommerlichen Temperaturen erlebten 42 Mitglieder einen beeindruckenden, ereignisreichen Tag mit reichhaltigem Programm. Unser erstes Ziel war Grein, die Perle des Strudengaus, geprägt und zu Reichtum gelangt durch den durchlaufenden Händlerverkehr auf der damals noch gefährlichen Donau. Eine sehr nette Dame machte mit uns eine Führung und besonders sehenswert und beeindruckend war der Besuch des historischen Stadttheaters Grein. Schloss Greinburg thronet über der Stadt und die barocken Hausfassaden und die spätgotische Kirche St. Aquidius machen diese kleine Stadt zu einem Juwel. In „Schörgis“ Eissalon mit dem berühmt guten Eis noch etwas Abkühlung genossen, ging unsere Reise weiter nach Ybbs an der Donau. Im Babenbergerhof kehrten wir zum Mittagessen ein, ehe wir zur nächsten Etappe aufbrachen: Das HAUBIVERSUM in Petzenkirchen. Der 1902 als kleine Bäckerei von Anton Haubenberger als Liebe zum Handwerk gegründete Betrieb ist inzwischen ein Imperium und beschäftigt 800 Mitarbeiter. Unglaubliche 1,3 Millionen Gebäckstücke werden hier täglich erzeugt und durch den hauseigenen Fuhrpark ausgeliefert. In der goldenen Backstube durften wir unser eigenes Mohnflesserl herstellen und dann natürlich auch frisch gebacken mitnehmen. Zum krönenden Abschluss besuchten wir danach das Benediktinerstift Melk. Die interessante Führung brachte uns über die Kaiserstiege in die Museumsräume mit dem berühmten Melker

Kreuz, den Prunksälen, dem prächtigen Marmorsaal und die imposante Bibliothek mit 100.000 Bänden. Im Bus wurden dann noch kleine Süßigkeitensackerl ausgeteilt, als kleines Danke an alle Mütter und Väter die uns begleitet haben! Den Abschluss gab es wieder im Hotel „Das Steinberger“, wo wir entspannt diesen schönen Tag ausklingen ließen. Danke an Obfrau Elfrieda Buchberger für die tolle Organisation und unserer Obfrau-Stellvertreterin Josefa Christine Bergmann sowie Heinz und Adelheid Altenburger, die diesmal für den reibungslosen Ablauf sorgten. Unsere nächsten Termine: Am 27. Juni 2019 Fahrt mit dem Salamander auf den Schneeberg und Besichtigung Rosengarten Pitten und am 18. Juli 2019 Theaterfahrt nach Kobersdorf „Das Mädl aus der Vorstadt“.



Wiesen- und Wassergymnastik im Freibad Altlenzbach

Abhängig vom Wetter wird es künftig jeden Freitag im Freibad Altlenzbach "Wiesen- und Wassergymnastik" zu Musik aus den 50er und 70er-Jahren geben. Organisiert wird das Ganze vom Seniorenbund Altlenzbach. Eine Halbtageskarte für das Freibad kostet € 3,-, eine Saisonkarte für Senioren € 30,- (Vorlage Pensionistenausweis). Kosten für Wiesen- und Wassergymnastik € 7,-. Anmeldung bei Obfrau Elfrieda Buchberger unter: 0664/1239220.

Im Bild: Bürgermeister Michael Göschelbauer mit Obfrau Elfrieda Buchberger (mitte) sowie einigen Mitgliedern vom Seniorenbund und der Trainerin Kirska Wilps (links).



Pfarrkirche Altlenzbach

Am Donnerstag, den 15. August 2019 feiern wir um 10:30 Uhr im Rahmen der Heiligen Messe wieder die Ehejubiläen. Eingeladen werden seitens der Pfarre jene Ehepaare, die 25, 40, 50 oder 60 Jahre verheiratet sind und die Ehe in der Pfarre Altlenzbach geschlossen haben. Es sind aber auch alle jene Jubelpaare eingeladen, die nicht in unserer Pfarre geheiratet haben. Bitte einfach in der Pfarre melden. Wir freuen uns über jedes Ehepaar, dass mit uns feiert. Im Anschluss an die Heilige Messe laden wir zu einer einfachen Agape.



Vorankündigung Fahrzeugsegnung



Am Sonntag, den 15. September 2019 ab 10:30 Uhr findet im Feuerwehrhaus der freiwilligen Feuerwehr Altlenzbach die Segnung des Hilfeleistungsfahrzeuges 4 (HLF4) und des Krankentransportwagens (KTW) im Rahmen einer Festmesse statt.

Anschließend folgen die Festansprachen und Fröhschoppen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich die freiwillige Feuerwehr Altlenzbach und der Samariterbund Altlenzbach!



Haus St. Louise, Barmherzige Schwestern

Was fällt dir ein? ...
... zum Pflegeberuf. Uns vom Pflegehaus St. Louise in Maria Anzbach ganz schön viel!

Ein Job, der zu deinem Leben passt

Du möchtest wegen der Kinder erst um 08:00 oder 08:30 Uhr beginnen? Du arbeitest lieber nur am Tag oder nur in der Nacht? Oder lieber nur am Wochenende? Du brauchst einmal länger frei für deine Familie oder für die Einschulung deiner Kinder?

Gestalten können & Verantwortung übernehmen

Wir freuen uns über deine Ideen und unterstützen deren Umsetzung. Und wir fördern dich und deine Entwicklung.

Sinn finden & auf dich schauen können

Bei uns bekommst du mit dem Job auch Dankbarkeit, Anerkennung, Liebe, Freundschaft, Respekt – und ein 3-gängiges Menü um 2,66 EUR. Du bist DGKP oder Pflegeassistent/In? Komm in unser Team! Bewirb dich, gerne auch persönlich bei uns!

Haus St. Louise, Barmherzige Schwestern Pflege GmbH
 Gerlinde Göschelbauer, MSc, MBA
 Heim- und Pflegedienstleiterin
 3034 Maria Anzbach, Meierhöfen 1
 T: +43 2772 52494-4006
 E-Mail: gerlinde.goeschelbauer@bhs.or.at

Gründung Fahrtendienst Verein E-Mobilität Laabental

Auf Initiative der drei Laabental Gemeinden, des Lion's Club Wienerwald und der Raiffeisenbank Wienerwald ist ein gemeinsamer Verein für Elektromobilität im Laabental geplant. Ein Beschluss wurde dafür bereits in der jüngsten Gemeinderatssitzung in Altengbach gefasst. Eine gemeinsame Kooperation mit den Gemeinden Brand-Laaben und Neustift-Innermanzing wird angestrebt.

Zu Beginn des Probetriebes benötigt man im Laabental ca. 60 Fahrerinnen und Fahrer, die mindestens je drei Stunden pro Monat einen Fahrtendienst übernehmen. Für den Probetrieb sollen zwei Renault Zoe angeschafft werden und beim Standort der neuen Raiffeisenbank Wienerwald bei der Autobahnabfahrt Altengbach geladen werden.

Positive Aspekte:

- Umweltfreundlicher Fahrtendienst für Jung und Alt
- Fahrten zum Supermarkt
- Abholen vom Sport oder Musikschule
- Kleine Wege in den Gemeindegebieten
- Ein Gemeinschaftsprojekt von drei Gemeinden
- Ausleihmöglichkeiten des E-Cars an Sonn- und Feiertagen für Fahrerinnen und Fahrer



Elsbeere Wienerwald



Bäume bringen Leben in die LEADER Region

Aktuell steht in der Elsbeere-Wienerwald alles im Zeichen der Bäume, denn diese leisten einen wertvollen Beitrag zu unserer vielfältigen Landschaft, der Biodiversität darin und unserer eigenen Lebensqualität. Förderung von Neupflanzungen steht dabei ebenso am Programm wie Unterstützung bei der Pflege: Am 11. Juli 2019 findet in Michelbach am Nutzhof ein Sommerbaumschnittkurs statt, der für € 25,- Teilnahmegebühr zwischen 09:00 und 16:00, sowohl theoretisches Basiswissen als auch praktische Umsetzung im Obstgarten, vermittelt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, also melden Sie sich gleich an. Als weitere Aktion um unsere Kulturlandschaft mit ihren Streuobstbeständen langfristig zu erhalten, nimmt die LEADER Region heuer erstmalig an einer Niederösterreichweiten Pflanzaktion teil. Unter www.gockl.at sind ab Juli verschiedenste Hochstammbäume (inkl. Pflanzset) bestellbar, welche im Oktober bei der Ausgabestelle LFS Pyhra abgeholt werden können. Das bestehende, niederösterreichweite Angebot wurde erstmals auch um Elsbeerbäume erweitert. Der Ankauf der Gehölze wird für landwirtschaftliche Betriebe attraktiv gefördert und auch Private erhalten durch die Sammelbestellung kostengünstige Preise. Aber nicht nur Streuobstwiesen sondern auch Wälder werden in der Elsbeere-Wienerwald berücksichtigt. Die LEADER Region unterstützt in einem aktuellen Regionsprojekt Kleinwaldbesitzer, die ihre Waldflächen selbst nicht mehr bewirtschaften können und bietet ein kostenloses Betreuungsangebot an. Ziel des Projekts besteht darin, den Bewirtschaftungsgrad der Wälder zu erhöhen, ökologische Aspekte in die Waldbewirtschaftung einzubringen

und das Bewusstsein der Waldbesitzer/Innen für ihre Ressourcen und Möglichkeiten zu stärken. Gleichzeitig soll ein Weg aufgezeigt werden, wie es gelingen kann, Lebensräume für Vögel, Käfer und Kleinorganismen im Wald zu erhalten, die Wälder widerstandsfähig gegen den Klimawandel zu gestalten und gleichzeitig mit dem Holzverkauf aus dem eigenen Wald Einkommen zu erzielen. Nach einer erfolgreichen Pilotphase sucht die LEADER-Region nun nach weiteren Waldeigentümer/Innen, die Interesse und Bereitschaft aufbringen, ihre Waldbestände unter fachkundiger, kostenloser Beratung naturnah bewirtschaften zu lassen, ohne die wirtschaftlichen Aspekte zu vernachlässigen.

Bei Anmeldung, Fragen oder Interesse zu den obigen Inhalten melden Sie sich gerne bei Projektmanagerin Nicole Silhengst (projekt@elsbeere-wienerwald.at; 0664/ 815 84 33). Nähere Informationen finden Sie auch unter www.elsbeere-wienerwald.at



Das VOR Jugendticket und Top-Jugendticket 2019/20

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für Schüler/Innen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen Schüler/Innen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von Schüler/Innen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden, wenn für sie Familienbeihilfe bezogen wird.

Überall gültig

Mit dem Top-Jugendticket um € 70,- können alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehre oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des

Jahres - auch in den Ferien - zur Verfügung. Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets kann man ab August 2019 in Postfilialen und bei teilnehmenden Post Partnern in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im VOR-ServiceCenter am Wiener Westbahnhof kaufen. Im VOR-Online-Ticketshop auf shop.vor.at sowie in der VOR AnachB App stehen die Tickets ab Juli 2019 zur Verfügung.

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 01.09.2019 bis zum 15.09.2020 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von € 50,40 können Schüler/Innen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter: 0800 22 23 24.

Lebenswertes & Nachhaltiges Altlenzbach 2030

Am 04. April 2019 fand am Gemeindeamt in Altlenzbach ein Workshop zum Thema „Lebenswertes & Nachhaltiges Altlenzbach 2030“ statt.

Wie soll ein lebenswertes Altlenzbach im Jahr 2030 aussehen? Was sind drängende Herausforderungen für die Gemeinde in Bezug auf nachhaltigen Lebensstil, zukunftsfähige Mobilität und Energieversorgung und Zusammenleben? Diese und ähnliche Fragen standen im Mittelpunkt des Workshops.

Das Projekt „SINNergyTRANS“ wird vom Österreichischen Klima- und Energiefonds gefördert. Im Rahmen des Projekts („Social Innovations for Energy Transition“) erarbeitet das ÖGUT-Team, wie Veränderungsprozesse in Richtung Nachhaltigkeit erfolgreich initiiert und unterstützt werden können, damit Altlenzbach gut gerüstet ist und zu einer nachhaltigen klimafreundlichen Entwicklung in der Zukunft beiträgt!

Im Kontext der Klimakrise und der notwendigen Energie- und Mobilitätswende erforscht das Projekt, wie Veränderungen von Alltagshandlungen und Verhaltensweisen in eine sozial- ökologische/nach-

haltige Richtung angestoßen und dauerhaft etabliert werden können.

Der Fokus richtet sich auf: Regionale Bedingungen für Veränderungen/soziale Innovationen erforschen, Herausforderungen und Potenziale für nachhaltige Entwicklungen.





Trinkwasserqualität

Anfang Mai 2019 wurde eine Kontrolle der Wasserqualität durch die Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG im Auftrag der Marktgemeinde Altlengbach durchgeführt. Pro Tag werden in Altlengbach rund 420 Kubikmeter Wasser geliefert und verbraucht. Die Wasserqualität ist laut Befund bei allen Proben einwandfrei gewesen. Die Marktgemeinde Altlengbach ist froh, dass es diesbezüglich keine Probleme gibt. Natürlich wird das Wasser auch weiterhin im Rahmen routinemäßiger Untersuchungen kontrolliert.

Rasen mähen

Aus gegebenen Anlass wird höflich auf die Verordnung für die Vermeidung von Lärm in der Marktgemeinde Altlengbach hingewiesen:

Gemäß Verordnung des Gemeinderates von Altlengbach vom 21. Februar 2018 ist die Inbetriebnahme von Rasenmähern im Gemeindegebiet von Altlengbach, mit Ausnahme von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben:

An Sonn- und Feiertagen ganztägig verboten und an Werktagen zwischen 22:00 und 06:00 Uhr sowie an Samstagen zwischen 20:00 und 06:00 Uhr verboten.

Im Interesse der Wahrung bzw. der Förderung von gutnachbarlichem Zusammenleben wird gebeten,

die vorstehend zitierte Verordnung genau zu beachten. Für die Einhaltung der Ruhezeiten wird schon im Voraus gedankt!



Vorschrift für Verbrennen im Freien

Da vereinzelt Fälle von offenem Feuer in bebauten Gebieten vorgekommen sind, möchte die Marktgemeinde Altlengbach auf folgende Rechtsvorschrift des Landes NÖ hinweisen:

Voraussetzungen:

Im Freien dürfen nur verbrannt werden:

- pflanzliche Abfälle
- unter Aufsicht mindestens einer hierfür körperlich und geistig geeigneten Person, die sich in unmittelbarer Nähe aufzuhalten und den Verbrennungsvorgang dauernd zu beobachten hat
- wenn während des Verbrennens Löschgeräte (Feuerpatschen, Schaufeln etc.) gebrauchsfertig bereitgehalten werden
- bei Tageslicht (also so zeitgerecht, dass der Verbrennungsvorgang vor Einbruch der Dunkelheit beendet ist)

Verbrennen in bebautem Gebiet:

Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle ist in bebautem Gebiet und in Kleingartensiedlungen nur zulässig:

- wenn sie trocken sind
- wenn sich das Feuer nicht ausbreiten kann (Wärmestrahlung, dorrer Bewuchs, Funkenflug etc.)

- die Abbrandfläche jeweils höchstens 5 m² beträgt
- Löschwasser bereitsteht (Behälter, betriebsbereiter Gartenschlauch).
- Mehrere zum Abbrand vorbereitete Haufen müssen einen Abstand von 5 m haben und dürfen nicht gleichzeitig entzündet werden

Brandverhütung:

Bei Sturm oder starkem Wind ist jedes Verbrennen zu unterlassen. Die Bestimmungen des § 90 StVO 1960 bleiben hinsichtlich des Verbrennens von pflanzlichen Abfällen neben Verkehrsflächen unberührt.

Nach Beendigung des Verbrennens sind die Verbrennungsrückstände ehestmöglich in den Boden einzuarbeiten.

Das Grundstück, auf dem der Verbrennungsvorgang erfolgte, darf von der Aufsichtsperson erst dann verlassen werden, wenn das Feuer und die Glutreste erloschen sind.

Bei Gefahr der Ausbreitung des Abbrandes auf andere Grundstücke ist sogleich die Feuerwehr zu alarmieren.

FERIENSPIEL

Altlangbach



Jeden Mittwoch im
Juli und August

- 03.07. 13:00 Kahmann Frilla Lichtwerbung GmbH – Schilder herstellen (max. 12 Kids)
- 10.07. 13:00 MIKE'S Farm – Ausflug zu MIKE'S Farm Fischteiche (max. 12 Kids)
- 17.07. 13:00 SV Raiba Altlangbach-Laabental – Sportlicher Nachmittag
- 24.07. 13:00 Austria Shirt – Textildruck (max. 20 Kids)
- 31.07. 13:00 Blaulichtorganisationen – Feuerwehr, Polizei und Rettung
- 07.08. 13:00 Meerjungfrau Schwimmkurs (max. 10 Kids) / Tennis Schnupperstunde
- 14.08. 14:00 Bauernhofbesuch bei Familie Göschelbauer
- 21.08. 13:00 Kletterpark Purkersdorf (max. 12 Kids)
- 28.08. 13:00 Abschlussfest



Anmeldungen am Gemeindeamt

unter 02774/2269 oder gemeinde@altlangbach.at



Was ist los in Altengbach ?

Samstag
**13
Juli**

ab 13:00 Uhr

3. Altengbacher Bergrennen, Training und Warm-UP
Party ab 18:00 Uhr

Sonntag
**14
Juli**

ab 09:00 Uhr

3. Altengbacher Bergrennen, Österreichische Staatsmeisterschaft

Sonntag
**28
Juli**

11:00 Uhr

Zimmergewehr-Schießen des Kameradschaftsbundes Altengbach beim Satzinger Stadl

Donnerstag
**15
Aug.**

10:30 Uhr

Kräuterweihe des Vereins „Die Bäuerinnen Altengbach“ in der Pfarrkirche Altengbach

Fr - So
**16-18
Aug.**

37. Feuerwehrweinkost

der Freiwilligen Feuerwehr Altengbach im Feuerwehrhaus in Außerfurth

16.08. ab 17:00 Uhr, 17.08. ab 16:00 Uhr, 18.08. ab 10:00 Uhr

**23.08.-01.09.
Aug.-Sept.**

ab 11:00 Uhr

Mostschank der Familie Walter und Adelheid Widmann in Gottleitsberg

Samstag
**24
Aug.**

16:00 Uhr

Mostheuriger Besuch Familie Widmann des Pensionistenverbandes Altengbach

**26.-30.
Aug.**

5-Tages-Ausflug

des Pensionistenverbandes Altengbach

Samstag
**31
Aug.**

07:00 Uhr

Flohmarkt von „freikult“ beim Freizeit- und Kulturzentrum

Sonntag
**1
Sept.**

08:00 Uhr

Familienwandertag der ÖVP Altengbach

Samstag
**7
Sept.**

19:00 Uhr

Dämmersternchen des Musikvereines Altengbach beim Satzinger Stadl

Donnerstag
**19
Sept.**

08:00 Uhr

Ganztagesausflug in die Wachau des Pensionistenverbandes Altengbach, Treffpunkt: Raiba Parkplatz

Die Marktgemeinde Altlangbach gratulierte den Jubilaren



**Monika und Peter Drexler
zur Diamantenen Hochzeit**



**Helga und Wilhelm Steinlechner
zur Diamantenen Hochzeit**



**Gertrud und Johann Mayerl
zur Goldenen Hochzeit**



**Christine und Walter Hutter
zur Goldenen Hochzeit**



**Rosa und Rudolf Höllerer
zur Goldenen Hochzeit**

Die Marktgemeinde Altenglbach gratulierte den Jubilaren



**Johanna Preiser zum 90. Geburtstag,
Margarete Sauer, Franz Hofer und Karl
Niebauer zum 80. Geburtstag, Erna Hasel-
mann, Gertrude Haider, Alfred Amesmann
und Walter Koberger zum 75. Geburtstag,
Margarete und Josef Sauer zur
Diamantenen Hochzeit**



**Karl Schmölz
zum 90. Geburtstag**

und den stolzen Eltern



**Adrienn Marosan mit Sohn Benjamin, Elena-Florentina
Policuic mit Sohn Dominik-Stefan und
Barbara Schmölz mit Sohn Markus**